

Universitätskurs

Coaching, Kompetenzen
eines Coaches





tech technologische
universität

Universitätskurs

Coaching, Kompetenzen eines Coaches

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/psychologie/universitatskurs/coaching-kompetenzen-coaches

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 22

05

Methodik

Seite 30

06

Qualifizierung

Seite 38

01

Präsentation

Coaching ist eine Disziplin, die sich in der Geschäftswelt durchgesetzt hat und Unternehmen, Gruppen und Einzelpersonen bei der Erreichung ihrer Ziele begleitet. Im Wissen um die Bedeutung dieser Disziplin in verschiedenen Umgebungen hat TECH dieses Programm entwickelt, das darauf abzielt, Psychologen als Coaches fortzubilden, die alle Besonderheiten dieses Berufs verstehen und mit größeren Erfolgsgarantien bei der Erarbeitung von Aufgaben und Aktivitäten arbeiten, die die Fähigkeiten des behandelten Patienten verbessern.





“

*Lernen Sie die neuesten Fortschritte
im Coaching kennen und werden Sie
ein hervorragender Experte“*

Coaching wurde als Antwort auf neue Bedürfnisse und Herausforderungen in der Welt der Unternehmen und der Menschen entwickelt. Es ist beeinflusst von der antiken sokratischen und pythagoreischen Philosophie, aber auch von den neuesten Erkenntnissen der Neurowissenschaften.

Es ist selbstverständlich, dass Coaching viel zur Psychologie beizutragen hat, angesichts der zahlreichen Herausforderungen, die der beschleunigte soziale und wirtschaftliche Wandel, den wir erleben, mit sich bringt, und angesichts der Ungewissheit darüber, welche Fortbildungsziele erforderlich sind, um die Herausforderungen der unmittelbaren Zukunft zu bewältigen.

Lernen ist immer mit zielgerichteten Prozessen verbunden (zumindest im akademischen Bereich), die Schwierigkeiten und Blockaden offenbaren, so dass es notwendig ist, mit Emotionen, Selbstwertgefühl und den eigenen Überzeugungen zu arbeiten, und der Psychologie ist eine wichtige Figur bei dieser Aufgabe.

Die Kenntnis der Grundlagen der Praxis des Coaching, seiner verschiedenen Methoden, Aspekte und Typologien ist unerlässlich, um zu verstehen, was für ein mächtiges Werkzeug es in den Händen von Psychologen mit einer proaktiven Einstellung ist. Genau darauf zielt dieses umfassende TECH-Programm ab, in dem der Psychologe lernt, als Coach zu arbeiten, und zwar mit einer viel umfassenderen Perspektive des Arbeitsmodells in diesem Bereich.

Der Einstieg in den Prozess einer Coaching-Sitzung, die Beobachtung der verschiedenen Rollen, des Ziels und vor allem des Engagements für die Aktion ermöglicht es uns, die Einzigartigkeit des Coachings im Vergleich zu anderen Formen der Begleitung besser zu verstehen. Denn die Verantwortung liegt immer beim Kunden. Der Coach hat die Aufgabe, den Prozess zu unterstützen

Dieses Programm befasst sich intensiv mit all diesen Themen durch eine 100%ige Online-Methode auf dem neuesten Stand der Technik. Darüber hinaus wird es von erfahrenen Fachkräften unterstützt, die zu seinem Lehrkörper gehören, sowie von einem internationalen Experten von höchstem Ansehen, der eine Reihe von fundierten *Masterclasses* abhält, die die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet behandeln.

Dieser **Universitätskurs in Coaching, Kompetenzen eines Coaches** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von klinischen Fällen, die von Experten des pädagogischen Coachings vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt wissenschaftliche und gesundheitsbezogene Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen
- ♦ Aktuelles zum pädagogischen Coaching
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden im pädagogischen Coaching
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Ein internationaler Experte von höchstem Ansehen wird 10 exklusive Masterclass entlang dieses Studiengangs geben“

“

Werden Sie Coach durch diese sehr umfassende Fortbildung, die Sie zum beruflichen Erfolg katapultieren wird“

Der Lehrkörper setzt sich aus Experten aus dem Bildungsbereich des pädagogischen Coachings zusammen, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Fachkräften der führenden wissenschaftlichen Gesellschaften.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Psychologe versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die im Laufe des Studiums auftreten. Zu diesem Zweck wird die Fachkraft durch ein innovatives interaktives Videosystem unterstützt, das von anerkannten und erfahrenen Experten auf dem Gebiet des pädagogischen Coachings entwickelt wurde.

Verbessern Sie Ihre tägliche Praxis und positionieren Sie sich als angesehener Experte mit diesem kompletten Programm, das TECH Ihnen zur Verfügung stellt.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Entwicklungen im Coaching für die Psychologie zu informieren.



02 Ziele

Der Universitätskurs in Coaching, Kompetenzen eines Coaches zielt darauf ab, die Leistungsfähigkeit von Fachkräften zu fördern, die mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im psychologischen Bereich arbeiten. Auf diese Weise wird eine latente Verbesserung der Situation von Kindern und Jugendlichen und eine Konsolidierung des Psychologieberufs innerhalb des Sektors erreicht. All dies ermöglicht sowohl die Verbesserung des Patienten als auch das Wachstum des Psychologen, der in der Lage sein wird, in verschiedenen Arten von Einrichtungen erfolgreich zu arbeiten.



“

*Diese Fortbildung hat ein einziges Ziel:
Sie soll Sie dazu befähigen, als Coach zu
arbeiten und alle Besonderheiten dieses
Berufs zu kennen“*



Allgemeine Ziele

- Vermitteln einer fortgeschrittenen, spezialisierten Fortbildung auf der Grundlage theoretischer und instrumenteller Kenntnisse
- Erwerben und Entwickeln der erforderlichen Kompetenzen und Fähigkeiten, um eine Qualifikation als psychologische Fachkraft mit Kompetenzen in den Bereichen pädagogisches Coaching, Mediation und Konfliktlösung, Lernmotivation, emotionales Management und Führung im Klassenzimmer zu erwerben

“

Informieren Sie sich über die neuesten Entwicklungen im Bereich Pädagogisches Coaching, Kompetenzen eines Coaches“





Spezifische Ziele

- ◆ Wissen, was der Coaching-Prozess ist
- ◆ Identifizieren der verschiedenen Arten von Coaching und Vertiefung des pädagogischen Coachings unter ihnen
- ◆ Festlegen der Unterschiede zwischen Coaching und anderen Disziplinen
- ◆ Beschreiben der historischen Grundlagen und des Ursprungs von Coaching aus Philosophie, Pädagogik und Psychologie
- ◆ Kennen der verschiedenen Strömungen und Schulen sowie ihrer Philosophie
- ◆ Unterscheiden der verschiedenen Elemente des Coachings: Coach, Coachee und Coaching
- ◆ Analysieren der psycho-evolutionären Entwicklung der Kinder/Jugendlichen, auf die das pädagogische Coaching abzielt: affektiv, sozial und kognitiv
- ◆ Entdecken der wichtigsten Coaching-Verbände
- ◆ Kennen des rechtlichen Rahmens von Coaching
- ◆ Kennen der Anwendungsbereiche von Coaching in der Bildung
- ◆ Beobachten und Analysieren von Einzel-, Gruppen- und Familiencoachingsitzungen
- ◆ Erkennen der verschiedenen Kompetenzen, auf die ein Coach reagieren muss
- ◆ Untersuchen des Prozesses, der in den Coaching-Sitzungen (GROW) durchgeführt werden soll
- ◆ Vertiefen der Bedeutung der Kommunikation im Coaching-Prozess
- ◆ Vertiefen der verschiedenen Ebenen und Komponenten der Kommunikation
- ◆ Kennen der verschiedenen sprachlichen Handlungen
- ◆ Vertiefen des Konzepts des *Feedbacks* im pädagogischen Coaching-Prozess
- ◆ Vertiefen der Funktionsweise der *Rapport*-Methode

03

Kursleitung

Die Struktur der Inhalte wurde von einem Team von Fachkräften aus den besten Bildungszentren und Universitäten entwickelt, die sich der Bedeutung innovativer Fortbildung bewusst sind und sich für eine qualitativ hochwertige Lehre durch neue Bildungstechnologien einsetzen. Dieses Team von Experten, das sich für die Weiterbildung von erstklassigen Lehrkräften einsetzt, hat diese sehr umfassende Spezialisierung entwickelt, die es den Fachkräften ermöglicht, erfolgreich in Sozial-, Gesundheits- und Bildungseinrichtungen zu arbeiten und die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen richtig zu beeinflussen.





“

Lernen Sie von führenden Experten die neuesten Fortschritte bei den Verfahren im Bildungsbereich des pädagogischen Coachings“

Internationaler Gastdirektor

Dr. Christian van Nieuwerburgh ist die **führende internationale Persönlichkeit** im Bereich **Bildungscoaching**. Er hat eine umfangreiche Karriere in diesem Bereich entwickelt, die ihn zum Autor und Herausgeber von so wichtigen Werken wie *An Introduction to Coaching Skills: A Practical Guide* und *Coaching in Education: Getting Better Results for Students, Educators and Parents*.

Neben seinen vielen Aufgaben in diesem Bereich hatte er Führungspositionen in Institutionen wie Growth Coaching International und dem International Centre for Coaching in Education inne, dessen **globaler Direktor** und **geschäftsführender Direktor** er ist. Er ist außerdem Senior Fellow des Centre for Wellbeing Science an Universität von Melbourne und **Honorary Fellow** der **Carnegie School of Education** an der **Leeds Beckett University**, Großbritannien.

Als Coaching-Experte hat er in den USA, Großbritannien, **Australien**, **Europa** und Ostasien **Vorträge** über **Motivation** und **Führung** gehalten und zahlreiche wissenschaftliche Artikel in führenden Fachzeitschriften veröffentlicht.



Dr. Van Nieuwerburgh, Christian

- ♦ Globaler Direktor bei Growth Coaching International, Sidney, Australien
- ♦ Geschäftsführender Direktor des International Centre for Coaching in Education
- ♦ Autor und Redakteur von wichtigen Büchern im Bereich Coaching wie z. B. *Coaching in Education: Getting Better Results for Students, Educators and Parents*
- ♦ Promotion in Englisch an der Universität von Birmingham
- ♦ Masterstudiengang in Psychologie an der University of East London
- ♦ Dozent für Coaching und Positive Psychologie am Zentrum für Positive Psychologie und Gesundheit des Royal College of Surgeons in Irland
- ♦ Ehrenmitglied der Carnegie School of Education an der Leeds Beckett University, UK
- ♦ Senior Fellow des Centre for Wellbeing Science an der Melbourne Graduate School of Education an der University of Melbourne, Australien

“

Dank TECH werden Sie mit den besten Experten der Welt lernen können“

Leitung



Hr. Riquelme Mellado, Francisco

- ♦ Studienleiter des CEA Mar Menor, Torre-Pacheco, Murcia, Spanien
- ♦ Dozent im regionalen Bildungsministerium der Region von Murcia
- ♦ Professor für das Fachgebiet Zeichnen
- ♦ Koordinator der Projekte der visuellen Künste in den Krankenhäuser in der Region von Murcia
- ♦ Ausbilder für Bildungsprojekte und Leiter der Botín-Stiftung in der Region von Murcia
- ♦ Er schreibt für das Bildungsmagazin INED21, Bildungsprojekt *Eine Erziehung zum Sein*
- ♦ Blogger und Bildungskommunikator
- ♦ Hochschulabschluss in Bildender Kunst an der Polytechnischen Universität von Valencia
- ♦ Masterstudiengang in Kunsttherapie an der Schule für Praktische Psychologie von Murcia
- ♦ Fortbildung in Gestalt mit dem SAT-Programm der Stiftung Claudio Naranjo
- ♦ Zertifizierter Coach nach ICF, ADESCO und AECOP mit Kompetenzen in NLP und systemischem Coaching
- ♦ Ausbilder von Ausbildern für CEFIRE und CPR Murcia



Hr. Romero Montaserín, José María

- ♦ Akademische Leitung der Schule für Spanische Sprache an der Universität Salamanca in Lissabon
- ♦ Mitarbeiter bei mehreren ELE-USAL im Bereich Management
- ♦ Externer Professor an der Stiftung CIESE-Comillas im Bereich Management von Bildungszentren und Ausbildung
- ♦ Online-Ausbilder für das Management von Bildungszentren bei der Stiftung CIESE-Comillas
- ♦ Hochschulabschluss in Lehramt an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Management von Bildungszentren, Universität Antonio de Nebrija
- ♦ Masterstudiengang in Lehrkraftausbildung der Mittelstufe an der Universität CEU Cardenal Herrera
- ♦ Aufbaustudiengang in Schulorganisation
- ♦ Universitätstechniker für Humanressourcenmanagement. Personalpolitik
- ♦ Leitender Techniker in der betrieblichen Ausbildung
- ♦ Experte für Projektmanagement



Dr. Beltrán Catalán, María

- ♦ Pädagogin und Therapeutin bei Oriéntate con María
- ♦ Gründerin und Co-Direktorin der Spanischen PostBullying Vereinigung
- ♦ Promotion *Cum Laude* in Psychologie an der Universität von Cordoba
- ♦ Preisträgerin des Jugendpreises für wissenschaftliche Kultur 2019, verliehen vom Spanischen Nationalen Forschungsrat (CSIC) und dem Stadtrat von Sevilla



Hr. Visconti Ibarra, Martín

- ♦ Generaldirektor der Academia Europea Guadalajara
- ♦ Ehemaliger Direktor der zweisprachigen Schule Academia Europea
- ♦ Experte für Erziehungswissenschaften, Emotionale Intelligenz und Beratung
- ♦ Ehemaliger wissenschaftlicher Berater des spanischen Parlaments
- ♦ Mitarbeiter der Stiftung Juegaterapia
- ♦ Masterstudiengang in Management und Verwaltung von Bildungszentren
- ♦ Online-Masterstudiengang in Lernschwierigkeiten und kognitiven Prozessen
- ♦ Hochschulabschluss in Grundschulpädagogik



Fr. Jiménez Romero, Yolanda

- ♦ Pädagogische Beraterin und externe pädagogische Mitarbeiterin
- ♦ Akademische Koordination des Online-Universitätscampus
- ♦ Territoriale Direktion des Instituts für Hochbegabung von Extremadura - Castilla La Mancha
- ♦ Erstellung von INTEF-Bildungsinhalten im Ministerium für Bildung und Wissenschaft
- ♦ Hochschulabschluss in Grundschulpädagogik mit Spezialisierung auf Englisch
- ♦ Psychopädagogin von der Internationalen Universität von Valencia
- ♦ Masterstudiengang in Neuropsychologie der Hochbegabung
- ♦ Masterstudiengang in Emotionale Intelligenz, Spezialisierung auf *NLP-Practitioner*

Professoren

Fr. Jurado, Pilar

- ♦ Neurocoach, zertifiziert als internationale Coaching-Expertin durch das Nationale Institut für Ausbildung (INA)
- ♦ Lehrkraft für Grundschulbildung
- ♦ Lehrerin für den Krankenhausunterricht an der HUVA in Murcia
- ♦ Ausbilderin für Änderungsmanagement mit Werkzeugen wie dem Lego Serious Play am Zentrum für Menschliche Höchstleistung von Anna Fortea
- ♦ Hochschulabschluss in Grundschulpädagogik an der Universität von Murcia mit Spezialisierung auf Interkulturalität und Lernschwierigkeiten
- ♦ Verwaltung und Finanzen vom IES Miguel de Cervantes

Fr. Rodríguez Ruiz, Celia

- ♦ Klinische Psychologin am EVEL-Zentrum
- ♦ Verantwortlich für den psychopädagogischen Bereich des Studienzentrums Atenea
- ♦ Pädagogische Beraterin bei Cuadernos Rubio
- ♦ Redakteurin der Zeitschrift Hacer Familia
- ♦ Redakteurin des medizinischen Teams Webconsultas Healthcare
- ♦ Mitarbeiterin der Stiftung Eduardo Punset
- ♦ Hochschulabschluss in Psychologie von der UNED
- ♦ Hochschulabschluss in Pädagogik an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Universitätsspezialist für Kognitive Verhaltenstherapie im Kindes- und Jugendalter von der UNED
- ♦ Expertin in Klinische Psychologie und Kinderpsychotherapie von der INUPSI
- ♦ Ausbildung in Emotionale Intelligenz, Neuropsychologie, Dyslexie, ADHS, Positive Emotionen und Kommunikation





“

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet zu informieren und diese in Ihrer täglichen Praxis anzuwenden“

04

Struktur und Inhalt

Die Struktur der Inhalte wurde von einem Expertenteam aus Psychologen und Pädagogen entwickelt, das die neuesten Strategien und Innovationen im Coaching, insbesondere auf pädagogischer Ebene, berücksichtigt hat. Diese Inhalte sind das wichtigste Kapital des Psychologen, wenn es darum geht, sich in diesem Bereich mit größerer Erfolgsgarantie zu entwickeln und zu konsolidieren, Kinder und Jugendliche optimal zu betreuen und sie in ihrer kognitiven und emotionalen Entwicklung zu unterstützen. All dies wird es der Fachkraft ermöglichen, sich als angesehener Psychologe zu positionieren.





“

Dieser Universitätskurs in Coaching, Kompetenzen eines Coaches enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt“

Modul 1. Coaching

- 1.1. Was ist Coaching?
 - 1.1.1. Ein zielgerichteter Prozess
 - 1.1.1.1. Die Bedeutung der Definition des Ziels
 - 1.1.1.2. Am Ende beginnen
 - 1.1.1.3. Wie ein *SMARTER*-Ziel zu definieren ist
 - 1.1.1.4. Vom scheinbaren Ziel zum wirklichen Ziel
 - 1.1.1.5. Merkmale des Ziels
 - 1.1.2. Ein Prozess zwischen Menschen
 - 1.1.2.1. Rahmen oder Kontext des Coachings
 - 1.1.2.2. Die Coaching-Beziehung
 - 1.1.2.3. Einflüsse auf den Coaching-Prozess
 - 1.1.2.4. Das Vertrauen
 - 1.1.2.5. Respekt
 - 1.1.3. Der Link
 - 1.1.4. Ein kommunikativer Prozess
 - 1.1.4.1. Die Macht der Sprache
 - 1.1.4.2. Aktives Zuhören
 - 1.1.4.3. Urteilsfreiheit
 - 1.1.4.4. Nonverbale Kommunikation
 - 1.1.5. Ein handlungsorientierter Prozess
 - 1.1.5.1. Die Bedeutung des Handelns
 - 1.1.5.2. Entwurf eines Aktionsplans
 - 1.1.5.3. Follow-up
 - 1.1.5.4. Bewertung
 - 1.1.5.5. Ein kreativer Prozess
 - 1.1.5.6. Optionen generieren
 - 1.1.5.7. Optionen auswählen



- 1.2. Ursprünge und Hintergrund von Coaching
 - 1.2.1. Philosophische Ursprünge und Maieutik
 - 1.2.1.1. Vorsokratiker
 - 1.2.1.2. Sokrates' Maieutik
 - 1.2.1.3. Platon
 - 1.2.1.4. Spätere philosophische Einflüsse
 - 1.2.2. Einflüsse der humanistischen Psychologie
 - 1.2.2.1. Grundlagen der humanistischen Psychologie
 - 1.2.2.2. Vertrauen in die Fähigkeiten des Kunden
 - 1.2.2.3. Fokus auf Potenziale und Möglichkeiten
 - 1.2.3. Beiträge der Positiven Psychologie
 - 1.2.3.1. Grundlagen der Positiven Psychologie
 - 1.2.3.2. Bedingungen für Positive Psychologie
 - 1.2.3.3. Menschliche Stärken
 - 1.2.3.4. Sinn und Zweck des Lebens
 - 1.2.4. *The Winner Game*
 - 1.2.4.1. Bewusstes Üben
 - 1.2.4.2. Die Verbesserung der sportlichen Leistung
 - 1.2.4.3. Galwain
 - 1.2.5. Orientalismus
 - 1.2.5.1. Wichtigkeit des Prozesses oder Pfades
 - 1.2.5.2. Zielsetzungen als Zwecke
 - 1.2.5.3. Losgelöstheit von Erwartungen und Erfolgen
 - 1.2.5.4. Das Leiden verstehen
 - 1.2.5.5. Die Macht der Gegenwart
 - 1.2.6. Andere Einflüsse
 - 1.2.6.1. Systemische Psychologie
 - 1.2.6.2. Gestaltpsychologie
 - 1.2.6.3. Konzept des *Flusses*
 - 1.2.6.4. Zen-Lehren
 - 1.2.6.5. Management
 - 1.2.6.6. Neurowissenschaften
 - 1.2.6.7. Epigenetik
- 1.3. Aktuelle Schulen und Tendenzen
 - 1.3.1. Amerikanische Schule
 - 1.3.1.1. Praktischer Coaching-Ansatz
 - 1.3.1.2. Thomas Leonard
 - 1.3.1.3. Andere Exponenten
 - 1.3.2. Europäische Schule
 - 1.3.2.1. Humanistisches Coaching
 - 1.3.2.2. Jhon Whitmore
 - 1.3.2.3. Andere Vertreter des europäischen Coaching
 - 1.3.3. Lateinamerikanische Schule
 - 1.3.3.1. Ontologischer Coaching-Ansatz
 - 1.3.3.2. Rafael Echevarría und Julio Olalla
 - 1.3.3.3. Andere Exponenten des lateinamerikanischen Coaching
- 1.4. Unterschiede zwischen Coaching und anderen Ansätzen
 - 1.4.1. Besonderheiten der Coaching-Beziehung
 - 1.4.1.1. Die Verantwortung des *Coaches*
 - 1.4.1.2. Die Rolle des *Coaches*
 - 1.4.1.3. Die Erreichung der Ziele
 - 1.4.2. Die Grenzen des Coachings
 - 1.4.2.1. Psychologischer Zustand des *Coaches*
 - 1.4.2.2. Bewertung durch den Coach und persönliche Arbeit
 - 1.4.2.3. Unbehagen und Neurosen im Coaching-Prozess
 - 1.4.2.4. Anzeichen einer Psychose bei dem *Coachee*
 - 1.4.2.5. Überlegungen zur Überweisung des *Coachees* an Psychotherapeuten
 - 1.4.2.6. Herangehensweise an Coaching-Prozesse mit *Coachees* in psychiatrischer Behandlung

- 1.4.3. Psychotherapie
 - 1.4.3.1. Psychotherapeutischer Ansatz
 - 1.4.3.2. Psychodynamischer Ansatz
 - 1.4.3.3. Der humanistische Ansatz
 - 1.4.3.4. Gestalt-Ansatz
 - 1.4.3.5. Verhaltensorientierter Ansatz
 - 1.4.3.6. Jungscher Ansatz
 - 1.4.3.7. Systemischer Ansatz
 - 1.4.3.8. Ergänzung der Psychotherapie durch Coaching-Prozesse
- 1.4.4. *Mentoring*
 - 1.4.4.1. Ziele im *Mentoring*
 - 1.4.4.2. Beziehungen im *Mentoring*
 - 1.4.4.3. Die Macht des Vertrauens im *Mentoring*
 - 1.4.4.4. Coaching im *Mentoring*
 - 1.4.4.5. Die Grenzen des *Mentoring*
 - 1.4.4.6. Ergänzung des *Mentoring* durch Coaching-Prozesse
- 1.4.5. *Consulting*
 - 1.4.5.1. Beziehungen in *Consulting*
 - 1.4.5.2. Ziele des *Consulting*
 - 1.4.5.3. Ergänzung des *Consulting* durch Coaching-Prozesse
- 1.4.6. *Counselling*
 - 1.4.6.1. Beziehungen im *Counselling*
 - 1.4.6.2. Ziele und Bereiche
 - 1.4.6.3. Ergänzung des *Counselling* durch Coaching-Prozesse
- 1.4.7. *Empowerment*
 - 1.4.7.1. Definition
 - 1.4.7.2. Prozesse
 - 1.4.7.3. Typen
- 1.4.8. Andere Ansätze
 - 1.4.8.1. Kunsttherapie
 - 1.4.8.2. Musiktherapie
 - 1.4.8.3. Dramatherapie
 - 1.4.8.4. Tanztherapie
 - 1.4.8.5. Körpertherapien und integrative Körper-Geist-Therapien

- 1.5. Bereiche des Coachings
 - 1.5.1. Live-Coaching
 - 1.5.1.1. Personal
 - 1.5.1.2. Familiär
 - 1.5.1.3. Ehepaar
 - 1.5.2. Sport-Coaching
 - 1.5.2.1. Professionelles Sport-Coaching
 - 1.5.2.2. Coaching für Fitness und Gesundheit
 - 1.5.2.3. Coaching für Führungskräfte
 - 1.5.2.4. Team-Coaching
 - 1.5.2.5. Business Coaching
 - 1.5.2.6. Ernährungcoaching
 - 1.5.2.7. Systemisches Coaching
 - 1.5.2.8. Psycho-Coaching
 - 1.5.2.9. Transformationelles Coaching
 - 1.5.2.10. Pädagogisches Coaching
- 1.6. Kompetenzen eines Coaches
 - 1.6.1. Ethik-Kodex
 - 1.6.1.1. Ökologie
 - 1.6.1.2. Vertraulichkeit
 - 1.6.1.3. Die Gründung der Allianz
 - 1.6.1.4. Erzeugen der Verbindung
 - 1.6.1.5. Ehrlichkeit
 - 1.6.1.6. Transparenz
 - 1.6.1.7. Respekt
 - 1.6.1.8. Engagement
 - 1.6.2. Interne Fähigkeiten
 - 1.6.2.1. Selbsterkenntnis
 - 1.6.2.2. Verwundbarkeit
 - 1.6.2.3. Proaktivität
 - 1.6.2.4. Empathie
 - 1.6.2.5. Reflexion

- 1.6.3. Externe Fähigkeiten
 - 1.6.3.1. Effektive Kommunikation
 - 1.6.3.2. Aktives Zuhören
 - 1.6.3.3. Bewunderung
 - 1.6.3.4. Selbstbehauptung
 - 1.6.3.5. Rückmeldung
 - 1.6.3.6. Prozessmanagement
 - 1.6.3.7. Schweigen
 - 1.6.3.8. Motivation
- 1.6.4. Coaching-Verbände
 - 1.6.4.1. *International Coach Federation*
 - 1.6.4.2. Spanischer Verband für Coaching
 - 1.6.4.3. Spanischer Verband für Coaching und Prozessberatung
 - 1.6.4.4. Internationale Coaching-*Gemeinschaft*
 - 1.6.4.5. Internationale Vereinigung für Coaching und Psychologie
- 1.6.5. Coaching-Zertifizierungen und -Ausbildung
 - 1.6.5.1. Anforderungen an die Qualität der Ausbildung
 - 1.6.5.2. Akkreditierte Programme
 - 1.6.5.3. Zertifizierung von professionellen *Coaches*
 - 1.6.5.4. Prozess der Zertifizierung
- 1.6.6. Die 11 ICF-Kompetenzen
 - 1.6.6.1. Den Grundstein legen
 - 1.6.6.2. Die Beziehung herstellen
 - 1.6.6.3. Effektiv kommunizieren
 - 1.6.6.4. Erleichterung des Lernens und der Ergebnisse
- 1.7. Aufbau einer Sitzung
 - 1.7.1. Die Rollen von Coach und Coachee
 - 1.7.1.1. Rolle und Verantwortung des Coaches
 - 1.7.1.2. Rolle und Verantwortung des Coachees
 - 1.7.1.3. Coaching-Prozess
 - 1.7.1.4. Ziele definieren
 - 1.7.1.5. Aktionsplan
 - 1.7.1.6. Engagement
 - 1.7.1.7. Partnerschaften
 - 1.7.1.8. Bewertung
 - 1.7.2. Sponsor
 - 1.7.2.1. Das Unternehmen, das Management oder die Institution als Sponsor
 - 1.7.2.2. Ziele des Unternehmens und des Coachees
 - 1.7.2.3. Verantwortung für den Coaching-Prozess
 - 1.7.3. Struktur und Rahmen
 - 1.7.3.1. Ausgangssituation
 - 1.7.3.2. Gewünschte Situation
 - 1.7.3.3. Entfernung zwischen dem Start und dem Trainingsziel
 - 1.7.4. Partnerschaft und Vertrag
 - 1.7.4.1. Die Erwünschtheit einer Allianz
 - 1.7.4.2. Der Vertrag und vertragliche Aspekte
 - 1.7.4.3. Unterschiede und Komplementaritäten zwischen Allianz und Vertrag
 - 1.7.5. Arten von Sitzungen nach ihrem Zweck
 - 1.7.5.1. Kontakt
 - 1.7.5.2. Initiierung des Prozesses
 - 1.7.5.3. Entwicklung
 - 1.7.5.4. Nachbereitung
 - 1.7.5.5. Bewertung
 - 1.7.5.6. Schließen

- 1.7.6. Schließen der Beziehung
 - 1.7.6.1. Bewertung des Prozesses
 - 1.7.6.2. Bewertung der Beziehung
 - 1.7.6.3. Bewertung der Zielerreichung
- 1.8. Modelle
 - 1.8.1. Wasick
 - 1.8.2. PIE
 - 1.8.3. STIR
 - 1.8.4. GROW-Modell
 - 1.8.4.1. Ziel
 - 1.8.4.2. Realität
 - 1.8.4.3. Optionen
 - 1.8.4.4. Aktion
 - 1.8.5. OUTCOMES-Modell
 - 1.8.5.1. Ziele
 - 1.8.5.2. Gründe
 - 1.8.5.3. Aus der Gegenwart heraus agieren
 - 1.8.5.4. Klärung des Unterschieds
 - 1.8.5.5. Optionen generieren
 - 1.8.5.6. Motivierende Maßnahmen
 - 1.8.5.7. Enthusiasmus und Ermutigung
 - 1.8.5.8. Unterstützung
 - 1.8.6. ACHIEVES-Modell
 - 1.8.6.1. Beurteilung der aktuellen Lage und Situation
 - 1.8.6.2. *Create Brainstorming of alternatives*
 - 1.8.6.3. *Home Goals*
 - 1.8.6.4. Optionen einleiten
 - 1.8.6.5. Optionen auswerten
 - 1.8.6.6. Aktionsprogramm validieren
 - 1.8.6.7. *Entourage momentum*
- 1.9. Koaktives Coaching
 - 1.9.1. Grundlagen des koaktiven Coachings
 - 1.9.2. Das koaktive Coaching-Modell
 - 1.9.3. Die koaktive Coaching-Beziehung
 - 1.9.4. Kontexte
 - 1.9.4.1. Anhören
 - 1.9.4.2. Intuition
 - 1.9.4.3. Neugierde
 - 1.9.4.4. Antreiben und Vertiefen
 - 1.9.4.5. Selbstverwaltung
 - 1.9.5. Grundsätze und Praktiken
 - 1.9.5.1. Vollkommenheit
 - 1.9.5.2. Prozess
 - 1.9.5.3. Gleichgewicht
 - 1.9.5.4. Kombination
- 1.10. Coaching als Werkzeug für die Entwicklung von Gruppen, Unternehmen und Gemeinschaften
 - 1.10.1. Aktuelle Herausforderungen für Unternehmen und Institutionen
 - 1.10.2. Organisatorisches Coaching
 - 1.10.3. Zielsetzungen der Unternehmen
 - 1.10.4. Coaching-Dienste für Unternehmen
 - 1.10.4.1. Exekutive
 - 1.10.4.2. Spezifische Schulungen
 - 1.10.4.3. *Schatten-Coaching*
 - 1.10.4.4. Gruppen-Coaching
 - 1.10.4.5. (Systemisches) Team-Coaching
 - 1.10.4.6. Psychometrische Diagnoseinstrumente
 - 1.10.4.7. Motivationen und Werte

- 1.10.5. Psychometrische Diagnoseinstrumente
 - 1.10.5.1. MBTI
 - 1.10.5.2. FIRO-B
 - 1.10.5.3. *Feedback 360*
 - 1.10.5.4. DISC
 - 1.10.5.5. Belbi
 - 1.10.5.6. Evolution in Systemen und Gemeinschaften
 - 1.10.5.7. Veränderungsmanagement und Innovation durch Coaching
 - 1.10.5.8. Grundlegende Coaching-Tools
 - 1.10.5.8.1. Persönliches Lebensrad
 - 1.10.5.8.2. Lehrad
 - 1.10.5.8.3. Studentenrad
 - 1.10.5.8.4. Persönliche SWOT-Analyse
 - 1.10.5.8.5. Johari-Fenster
 - 1.10.5.8.6. GROW-Programm
 - 1.10.5.8.7. Kreis der Kontrolle, des Einflusses und der Sorge
 - 1.10.5.8.8. Kopf, Herz, Bauch
 - 1.10.5.8.9. VAK

- 2.4. Sprachliche Handlungen
 - 2.4.1. Deklaration
 - 2.4.2. Versprechen
 - 2.4.3. Urteil
 - 2.4.4. Affirmation
 - 2.4.5. Effizienter Ansatz für sprachliche Handlungen im Bildungsbereich
- 2.5. Aktives Zuhören
 - 2.5.1. Komponenten des aktiven Zuhörens
 - 2.5.2. Intention
 - 2.5.3. Aktives Zuhören in Lernumgebungen
- 2.6. Kalibrierung
 - 2.6.1. Konzept der Kalibrierung
 - 2.6.2. Prozess der Kalibrierung
- 2.7. *Rapport*
 - 2.7.1. Konzept des *Rapports*
 - 2.7.2. Verwendung von *Rapport*
 - 2.7.3. Verfahren zur Erzeugung von *Rapport*
 - 2.7.4. Anwendung von *Rapport* in der Bildung
- 2.8. *Feedback*
 - 2.8.1. Konzept
 - 2.8.2. Zweck eines guten *Feedback*
 - 2.8.3. Das *Feedback* als Verstärkung der Kommunikation
 - 2.8.4. Der Bedarf an gutem *Feedback* in der Bildung
- 2.9. Die Kunst des Hinterfragens und der Konfrontation zur Förderung des Lernens
 - 2.9.1. Arten von Fragen
 - 2.9.2. Konfrontation auf der Grundlage gegenseitigen Respekts
 - 2.9.3. *Insight* und Lernen aus Konfrontation
- 2.10. Die Präsenz des Lehrers als pädagogisches Mittel
 - 2.10.1. Eigenschaften der Anwesenheit der Lehrkraft

Modul 2. Kommunikation

- 2.1. Die Kommunikation
 - 2.1.1. Komponenten der Kommunikation
 - 2.1.2. Hindernisse für eine wirksame Kommunikation
 - 2.1.3. Kommunikationsstile
- 2.2. Zweck der Kommunikation
 - 2.2.1. Selbstbewusste Kommunikation
 - 2.2.2. Axiome
 - 2.2.3. Information
- 2.3. Ebenen der Kommunikation
 - 2.3.1. Intrapersonal
 - 2.3.2. Interpersonal
 - 2.3.3. Kohärenz und Konsistenz

05

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



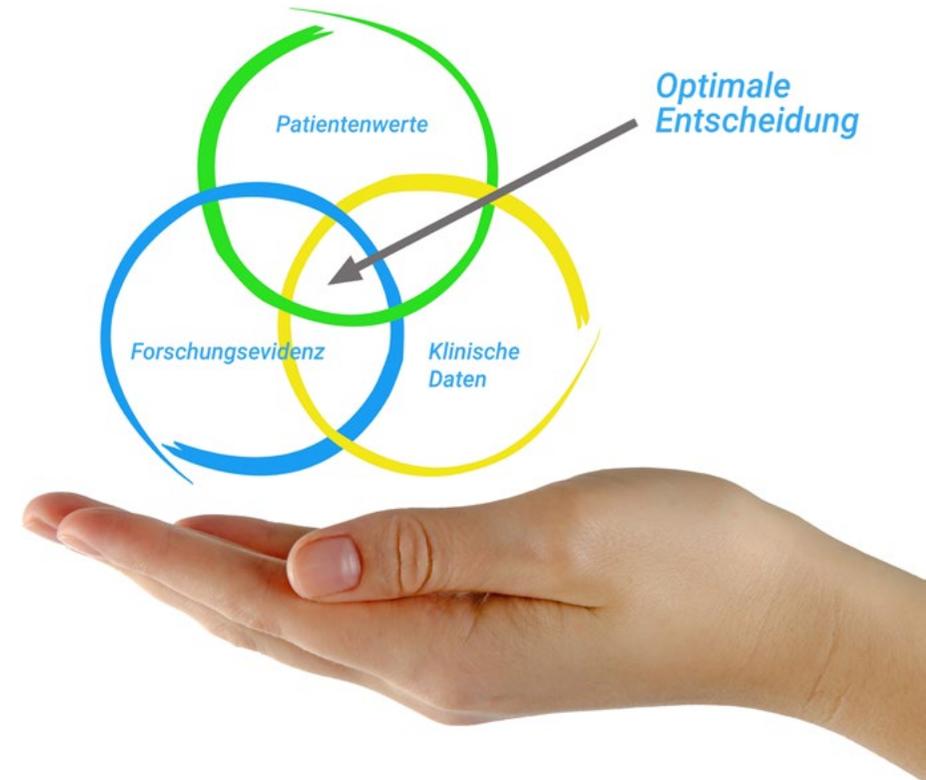
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH erlebt der Psychologe eine Art des Lernens, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Psychologen nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Psychologen, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aneignung von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es dem Psychologen ermöglichen, sein Wissen besser in die klinische Praxis zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Der Psychologe wird anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen lernen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 150.000 Psychologen in allen klinischen Fachbereichen mit beispiellosem Erfolg fortgebildet. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

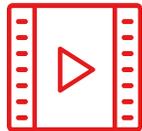
Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote unseres Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Neueste Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernste Psychologie näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

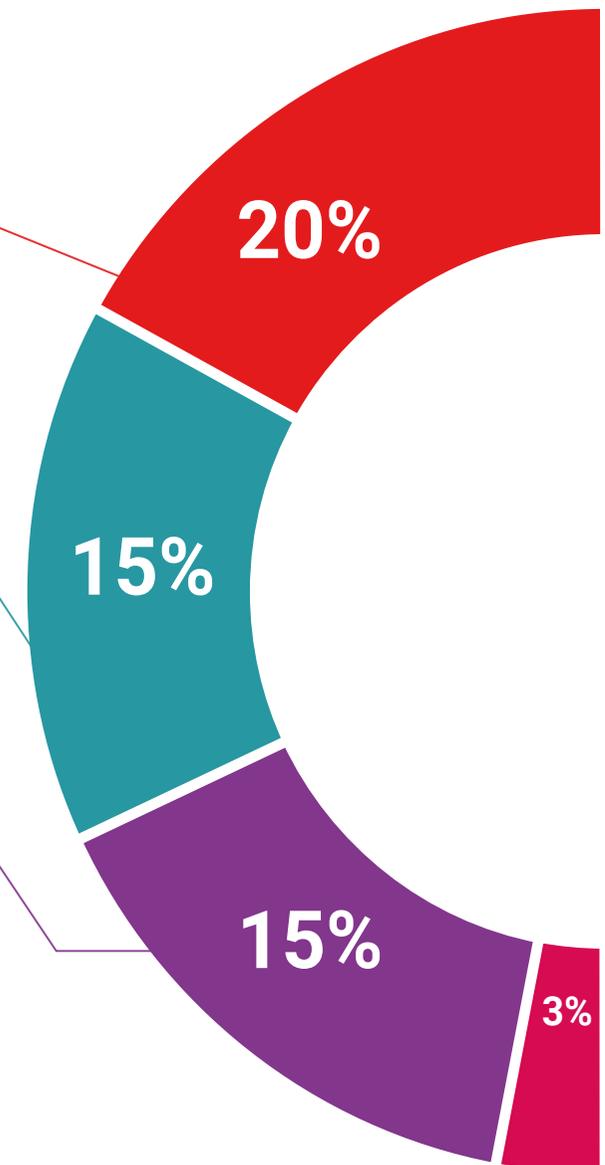
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

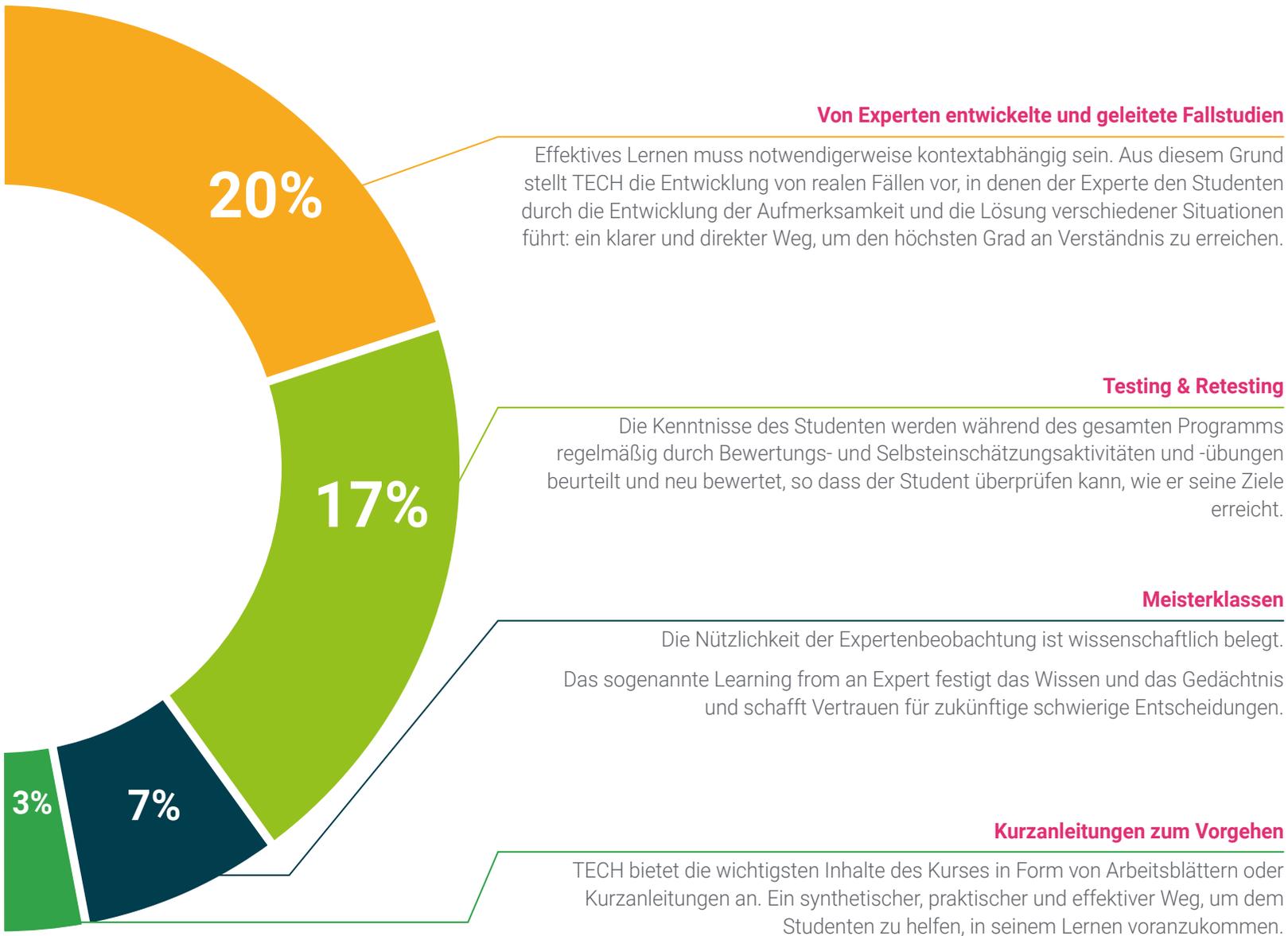
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Coaching, Kompetenzen eines Coaches garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten”

Dieser **Universitätskurs in Coaching, Kompetenzen eines Coaches** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Coaching, Kompetenzen eines Coaches**

Modalität: **online**

Dauer: **12 Wochen**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovationen
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätskurs

Coaching, Kompetenzen
eines Coaches

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Coaching, Kompetenzen eines Coaches

